



<https://biz.li/3cmw>

JUGENDLICHE HABEN IM ZELTLAGER GROSSEN SPASS

Veröffentlicht am 12.08.2014 um 12:04 von Redaktion LeineBlitz

Fußballspielen, Tischtennis, Volleyball und Völkerball. Dies sind einige von vielen Aktionen, bei denen sich die Mitgliederinnen und Mitglieder der Stadtjugendfeuerwehr Hemmingen austoben können. Abkühlen können sie sich dann anschließend in dem Badesee und an dem Strand werden Riesensandburgen gebaut. . Diese vielen Möglichkeiten bringt der Campingplatz am Mühlenbach in Soltau mit sich und war daher die perfekte Wahl für das diesjährige Zeltlager der Stadtjugendfeuerwehr Hemmingen. Das Zeltlager wird von der Stadtjugendfeuerwehr unter der Leitung des Stadtjugendfeuerwehrwartes Horst Wlodarski und seinem Stellvertreter Björn Roßmannek alle zwei Jahre an unterschiedlichen Orten ausgerichtet. Am vergangenen Sonnabend reisten die 35 Jugendlichen -



Zu den vielen Freizeitmöglichkeiten zählt im Zeltlager auch das Beachvolleyballspielen.

davon sieben Mädchen - und die elf Betreuer an und schlugen gemeinsam die Gruppenzelte in einem fast eigenen Bereich mit einem großen Platzangebot auf. Die Stadtjugendfeuerwehr versorgt sich selbst, gekocht wird von dem Betreuer team in dem eigenen mitgebrachten Küchenwagen. Die Jugendlichen packen aber auch mit an und wechseln sich regelmäßig mit dem Küchendienst ab, welcher vorbildlich funktioniert. Das Essen des Küchenwagenteams hat einen hervorragenden Ruf. Von diesem konnten sich auch die Besucher und Gäste am Sonntag überzeugen - es gab einen leckeren Braten mit Gemüse und Kartoffeln. Neben ein paar Eltern schauten auch eine Delegation des Kommandos der Stadtfeuerwehr Hemmingen unter Stadtbrandmeister Roland Frey sowie die erste Stadträtin Regina Steinhoff und die Vorsitzende des Feuerschutzausschusses Anette Wendt vorbei. Alle waren begeistert von der schönen Anlage, der Selbstständigkeit und der Gemeinschaft der Jugendlichen. Die Elf- bis 16-Jährigen beschäftigen sich auf der Anlage durch die vielen Möglichkeiten und dem bisher guten Wetter selbst. Für großen Spaß sorgten auch die obligatorischen "Feuertaufen" zu Beginn des Zeltlagers für die Jugendlichen, die zum ersten Mal ins Zeltlager mitfahren. Den Feuerwehrynachwuchs erwartet aber auch noch eine ereignisreiche Woche. So geht es am Mittwoch in das direkt in der Nähe liegende Heide Park Resort, eines der größten Vergnügungsparks in Deutschland. Außerdem soll noch die Jugendflamme 1 abgenommen werden. Dabei müssen die Jugendlichen ihre feuerwehrtechnischen Fähigkeiten und Kenntnisse unter Beweis stellen.